

Herren Bezirksklasse Heidelberg

SG Heidelberg-Neuenheim : SV Waldhilsbach
Samstag, 19.11.2022, 18:30 Uhr

9:5 Auswärtssieg in der Herren Bezirksklasse Heidelberg für den SV Waldhilsbach

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Auswärtserfolg des SV Waldhilsbach im Spiel der Herren Bezirksklasse Heidelberg bei der SG Heidelberg-Neuenheim fest. Die Gäste profitierten in ihrem 7. Saisonspiel am Samstagabend unter anderem davon, dass die SG Heidelberg-Neuenheim mit einem Ersatzspieler antrat.

Der Verlauf im Einzelnen: Beim Erfolg in vier Sätzen konnten Lederer / Letzgus nur den ersten Satz nicht gewinnen und trugen sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten indes am Nachbartisch Dinis / Stiebeling letztlich im Repertoire, um Bähr / Rittmeier final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 6:11, 6:11, 12:14. Nur einen Satz verloren indes Weber / Lutz bei ihrem Sieg gegen Rittmeier / Sauter und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Niklas Lederer besiegelte mit einem 3:1 gegen Thomas Bähr einen Punkt für sein Team. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Markus Dobler wurden dann Leo Letzgus hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Nach gewonnenem ersten Satz gab Manuel Dinis das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Otto Rittmeier noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Lars Weber bekam es nun mit Torsten Rittmeier zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Lars Weber am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Einen Zähler für das Team verpasste Dominik Stiebeling bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Jonathan Habel. Nicht ganz mithalten konnte Markus Lutz, beim 1:3 gegen Michael Sauter, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Niklas Lederer hatte derweil gegen Markus Dobler bei seinem 0:3 wenig zu bestellen. Recht deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Leo Letzgus gegen Thomas Bähr, eine Niederlage die man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher so erwarten konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Mit 12:10, 11:2, 6:11, 13:11 siegte daraufhin Manuel Dinis gegen Torsten Rittmeier und gab dabei nur einen Satz her. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Gekämpft bis zum Schluss hatte wenig später Lars Weber in der Partie gegen Otto Rittmeier. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Dominik Stiebeling hatte gegen Michael Sauter beim 6:11, 4:11, 5:11 kaum eine Chance. Das musste man neidlos anerkennen. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 5:9 beendet.

Durch diese Niederlage hat die SG Heidelberg-Neuenheim in der Saison nun einen Saison-Sieg, 8 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 27.11.2022

gegen den 1. TTC Ketsch III an. Für den SV Waldhilsbach steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC St. Leon-Rot 2013 e.V. am 26.11.2022 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 11:3 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

SG Heidelberg-Neuenheim

Doppel: Lederer / Letzgus 1:0, Dinis / Stiebeling 0:1, Weber / Lutz 1:0

Einzel: N. Lederer 1:1, L. Letzgus 0:2, M. Dinis 1:1, L. Weber 1:1, D. Stiebeling 0:2, M. Lutz 0:1

SV Waldhilsbach

Doppel: Bähr / Rittmeier 1:0, Dobler / Habel 0:1, Rittmeier / Sauter 0:1

Einzel: M. Dobler 2:0, T. Bähr 1:1, T. Rittmeier 0:2, O. Rittmeier 2:0, M. Sauter 2:0, J. Habel 1:0